

Allgemeine Geschäftsbedingungen des P.E.B. e.V.

Fort-/ Weiterbildungen

1. Anwendbarkeit

- 1.1 Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend auch „AGB“ genannt) regeln in Ergänzung zu den oder in Modifikation der gesetzlichen Regelungen – soweit dies zulässig ist, die Rechtsbeziehungen zwischen dem P.E.B. e.V. (nachfolgend auch „Veranstalter“) und den interessierten Personen an der Inanspruchnahme von Angeboten des P.E.B. e.V. zum Bezug von Leistungen im Rahmen von Fort- und Weiterbildungen, die sich als solche bei dem P.E.B. e.V. melden, sowie von Bestellenden der genannten angebotenen Leistungen wie auch den Teilnehmenden an angebotenen Veranstaltungen in diesem Rahmen (letztere nachfolgend auch als „TN“ bezeichnet).
- 1.2 Diese AGB gelten für alle vom P.E.B. e.V. durchgeführten Veranstaltungen und werden jedenfalls mit Vertragsschluss über den Bezug von Leistungen des Veranstalters Bestandteil der vertraglichen Beziehungen zwischen den Vertragsparteien.

2. Begriffe

- 2.1 Der P.E.B. e.V. bietet im Rahmen seiner gemeinnützigen Tätigkeit kontinuierlich die Teilnahme an Veranstaltungen im Bereich der Fort- und Weiterbildung an. Das Angebot richtet sich überwiegend sowohl an Mitglieder des P.E.B. e.V., als auch an Nichtmitglieder. Als Veranstaltungen verstehen sich Fortbildungen, Fortbildungsreihen, Seminare und Fachtage.
- 2.2 Fortbildungsreihen sind auf einen längeren Zeitraum angelegt und bestehen aus einzelnen Veranstaltungen. Einzelne Veranstaltungen können mehrtätig sein.
- 2.3 Fortbildungen, Seminare und Fachtage sind auf einen kürzeren Zeitraum angelegt und können auch aus mehreren Veranstaltungen bestehen. Diese Veranstaltungen können mehrtätig sein und sind nur komplett buchbar.

3. Veranstaltungsangebote und Teilnahmegebühren

- 3.1 Das Veranstaltungsangebot und die Teilnahmegebühren ergeben sich aus der jeweils aktuellen Fortbildungsausschreibung.
- 3.2 Für sämtliche TN gilt grundsätzlich die im Angebot angegebene Gebühr. Kosten für die Unterkunft sind hierin nicht enthalten. Verpflegung ist hierin nur enthalten, wenn diese explizit auf dem Flyer ausgewiesen ist.
- 3.3 Ermäßigungen werden gewährt, wenn diese explizit im Angebot erwähnt und mit der Anmeldung bestätigt werden.
- 3.4 Bei den etwaig auf der Webseite des Veranstalters und in den Veranstaltungsprogrammen genannten Kursgebühren sind Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
- 3.5 Ein ggf. bestehender Beratungsvertrag zwischen Mitgliedern und dem P.E.B. e.V. kann zur reduzierten, ggf. kostenlosen Teilnahme an Fortbildungsangeboten berechtigen. Dies wird i.d.R. separat in den genannten Ausschreibungen und Angeboten ausgewiesen.

4. Anmeldung und Vertragsschluss

- 4.1 Die Teilnahme an Fortbildungen, Seminaren und Fachtagen ist i.d.R. allen interessierten Personen möglich. Sie kann an fachliche und persönliche Voraussetzungen geknüpft sein, die für die einzelnen Veranstaltungen vorgegeben werden.
- 4.2 Die Anmeldung kann durch Einsendung einer schriftlichen Anmeldung, per Fax oder per E-Mail erfolgen. Mit der Anmeldung erklären die TN, die allgemeinen Geschäftsbedingungen in der jeweils gültigen Fassung zur Kenntnis genommen zu haben und als Geschäftsgrundlage anzuerkennen. Die AGB sind auf der Homepage veröffentlicht.
- 4.3 Zum Vertragsschluss kommt es bei Nichtmitgliedern des P.E.B. e.V. noch nicht durch die Anmeldung, sondern erst durch den Eingang der Teilnahmegebühr beim P.E.B. e.V., nachdem dieser eine Rechnung an die von den TN angegebene Adresse versendet hat.
- 4.4 Zum Vertragsabschluss kommt es bei Mitgliedern durch die schriftliche Bestätigung des P.E.B. e.V.
- 4.5 Der P.E.B. e.V. legt für jede Veranstaltung eine bestimmte minimale und eine maximale Teilnehmerzahl fest. Die Teilnehmerplätze werden jeweils in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen (von Mitgliedern) und der vollständigen Zahlung beim P.E.B. e.V. (von Nichtmitgliedern) vergeben.

5. Stornierung, Kündigung und Rücktritt von Anmeldungen für Fortbildungen, Seminare und Fachtage

- 5.1 Den TN stehen bei nicht vertragsgemäßer Erbringung einer fälligen Leistung durch den P.E.B. e.V. die gesetzlichen Rücktrittsrechte zu. Fortbildungsreihen (wenn als solche in der Ausschreibung gekennzeichnet), Fortbildungen und Seminare können nur insgesamt storniert werden. Die Stornierung einzelner Teile ist ausgeschlossen.
- 5.2 Rücktritts- und Kündigungserklärungen können nur in Textform akzeptiert werden, wobei das Eingangsdatum der Rücktritts- oder Kündigungserklärung maßgeblich ist. Die Erklärungen müssen an den P.E.B. e.V., entweder per Post oder die E-Mail-Adresse gerichtet werden.
- 5.3 Bei Stornierungen, Rücktritt oder Kündigung einer Anmeldung für Fortbildungsreihen, Fortbildungen, Seminare und Fachtage werden folgende Stornogebühren seitens des P.E.B. e.V. erhoben:
 - bis 90 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn: keine Gebühren
 - bis 28 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn: 50% der Veranstaltungsgebühr
 - bis 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn: 75% der Veranstaltungsgebühr
 - bis 02 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn: 90% der VeranstaltungsgebührAm Tag vor bzw. am Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet. Der P.E.B. e.V. muss sich dabei die etwaigen auf Grund der Nichtteilnahme der TN ersparten Aufwendungen anrechnen lassen, wenn und soweit die vorgenannten Beträge die Veranstaltungsgebühr abzüglich der ersparten Aufwendungen übersteigen.
- 5.4 Bei der Stornierung von verbindlich gebuchten Fortbildungen, Seminaren und Fachtagen durch TN, welche zugleich einen Beratungsvertrag mit dem P.E.B. e.V. geschlossen haben und deswegen die Teilnahme nach den Ausschreibungsbedingungen nicht gesondert zu bezahlen ist, werden bei Nichtteilnahme Stornogebühren in Höhe der Hälfte der Gebühren fällig, wie sie ein Nichtmitglied zu zahlen hätten.

6. Stornierung, Kündigung und Rücktritt von Anmeldungen für Weiterbildungen

- 6.1 Den TN stehen bei nicht vertragsgemäßer Erbringung einer fälligen Leistung durch den P.E.B. e.V. die gesetzlichen Rechte zu. Eine Fortbildungsreihe kann nur insgesamt storniert werden. Die Stornierung einzelner Fortbildungsteile ist ausgeschlossen.

7. Zahlungskonditionen

- 7.1 Die TN bezahlen per Rechnung.
- 7.2 Die Teilnahmegebühren für Fortbildungsreihen, Fortbildungen, Seminare und Fachtage sind mit der Anmeldung, jedoch spätestens 4 Wochen vor Seminarbeginn fällig. Es wird auf die Regelung in Ziffer 4.5 Satz 2 hingewiesen.

8. Ausfall der Veranstaltung

- 8.1 Sollte die Teilnahmebegrenzung bei Anmeldung bereits überschritten sein oder die Veranstaltung ausfallen, werden die TN zeitnah benachrichtigt.
- 8.2 Der P.E.B. e.V. behält sich vor, Veranstaltungen aus organisatorischen Gründen, insbesondere bei geringer Anmeldezahl abzusagen, auf einen anderen Termin zu verschieben oder den Ort des Seminars zu verlegen. Über Absagen oder Verschiebungen werden die TN – soweit dies dem P.E.B. e.V. bei gebotener Sorgfalt möglich ist, spätestens 10 Tage vor dem Seminartermin informiert, es sei denn, die Gründe für die Absage ergeben sich erst innerhalb der 10-Tage-Frist. Im Fall einer Absage einer Veranstaltung seitens des P.E.B. e.V. werden bereits bezahlte Gebühren zurückerstattet, im Fall einer Terminverschiebung können die TN die Teilnahme kostenfrei stornieren. Darüber hinaus gehende Schadenersatzansprüche (u.a. für bereits getätigte Reisebuchungen, Hotelzimmer etc.) sind ausgeschlossen.
- 8.3 Bei Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit des/der Seminarleiters/in oder wegen unvorhersehbarer Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Einzelne Veranstaltungen von Fortbildungsreihen und Fortbildungen sowie einzelne Seminare mit mehreren Veranstaltungen werden im Falle eines krankheitsbedingten Ausfalls des Dozenten nachgeholt.
- 8.4 Sind die TN verhindert, kann der ausgefallene Termin, nach Absprache mit dem P.E.B. e.V., in einem Nachfolgekurs gleichen Inhalts wahrgenommen werden, falls dieser stattfindet. Eine Gebührenerstattung findet nicht statt.

9. Durchführung der Veranstaltungen, Änderungen

- 9.1 Jede Veranstaltung wird von mindestens einem/einer Dozenten/in geleitet. Diese/r übt, sofern kein/e Mitarbeitende/r des P.E.B. e.V. anwesend ist, das Hausrecht aus.
- 9.2 Programmänderungen, wie Änderung in der Person des/der Dozenten/in, zeitliche Verschiebungen, Zusammenlegungen, Teilungen und Streichungen, bleiben vorbehalten, soweit diese angemessene, sachliche Gründe haben. Die TN werden möglichst zeitnah über Entscheidungen in diesem Sinne informiert.

10. Ausschluss von Teilnehmenden

- 10.1 Ist die Teilnahmegebühr bis zum Beginn der Fortbildungsreihe, der Fortbildung, des Seminars nicht vollständig entrichtet, können die TN von der Teilnahme ausgeschlossen werden; die Verpflichtung zur Zahlung der Teilnahmegebühr bleibt in diesem Falle bestehen, wenn die Buchung auch ohne vorherige Zahlung der Teilnahmegebühr verbindlich geworden war.
- 10.2 Während einer Veranstaltung können TN nur aus wichtigem, in deren Person oder deren Verhalten liegenden Grund ausgeschlossen werden. Eine (anteilige) Erstattung der Teilnahmegebühr findet in diesem Falle nicht statt. Als wichtiger Grund anzusehen ist insbesondere die nachhaltige Störung des Veranstaltungsablaufes, die wiederholte Nichtbefolgung der Anweisungen des Veranstaltungsleitenden oder vergleichbares Verhalten.

11. Haftung und Versicherung

- 11.1 Eine Haftung des P.E.B. e.V., seiner gesetzlichen Vertretung und seiner bei der Erfüllung behilflichen Personen ist auf Fälle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit beschränkt, wenn und soweit dies rechtlich zulässig ist.
- 11.2 Das Benutzen der Anlagen des P.E.B. e.V. erfolgt auf eigene Gefahr.

12. Änderungen und Ergänzungen

- 12.1 Der P.E.B. e.V. behält sich jederzeitige Änderungen und Ergänzungen dieser AGB vor, sofern eine neue Rechtslage oder eine geänderte höchstrichterliche Rechtsprechung dies erfordert. Sie werden den TN in schriftlicher (via Post oder E-Mail) Form angezeigt.
- 12.2 Ohne schriftlichen Widerspruch binnen zwei Wochen nach Bekanntgabe der Änderungen treten die neuen AGB in Kraft. Im Widerspruchsfall gelten die bisherigen AGB fort.
- 12.3 Eine Bekanntgabe erfolgt an die von den TN zuletzt mitgeteilte Adresse oder E-Mailadresse sowie auf der Homepage des P.E.B. e.V.

13. Einwilligung in Beratung und Information

- 13.1 Der P.E.B. e.V. darf die von ihm zum Kunden erhobenen persönlichen Daten für die schriftliche Zusendung von Werbung für Veranstaltungen des P.E.B. e.V. speichern, verarbeiten und nutzen. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die TN können diese Einwilligung gegenüber dem P.E.B. e.V. jederzeit widerrufen.

14. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

- 14.1 Für alle Streitigkeiten zwischen den Parteien findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.
- 14.2 Der Gerichtsstand ist für Unternehmer Köln.

15. Widerrufsrecht für Verbraucher

- 15.1 Die Angebote zur Teilnahme an den genannten Veranstaltungen richten sich grundsätzlich an Unternehmer im Sinne des § 14 Abs. 1 BGB, also natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Sind Sie Unternehmer/in, gelten die folgenden Ausführungen nicht.
- 15.2 Sollten Sie Verbraucher/in im Sinne des § 13 BGB, also eine natürliche Person sein, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können und der Vertragsschluss außerhalb geschlossener Geschäftsräume im Sinne von § 312b BGB zustande gekommen sein, gelten für Sie die folgenden Hinweise:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen einen auf der Grundlage dieser AGB abgeschlossenen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (P.E.B. e.V., Berliner Str. 27, 53332 Bornheim) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas Andres vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der P.E.B. e.V. mit der Ausführung der Leistung (z.B. Beginn des Seminars) mit ausdrücklicher Zustimmung bzw. auf ausdrücklichen Wunsch des Teilnehmenden hin vor Ende der Widerrufsfrist begonnen oder der Teilnehmer diese selbst veranlasst hat.

16. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Klauseln dieser Bestimmungen unwirksam sein, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Im Falle der Unwirksamkeit richtet sich der Inhalt des Vertrages nach dem von den Parteien mutmaßlich gewollten, hilfsweise nach den gesetzlichen Vorschriften.

17. In Kraft treten

Diese AGB treten mit Bekanntgabe in Kraft und ersetzen soweit zulässig und wirksam alle früheren Fassungen.

P.E.B. e. V.
Berliner Str. 27
53332 Bornheim
Tel.: 02222 – 97 80 900
Fax: 02222 – 97 80 969
E-Mail: info@peb-online.de
Geschäftsführung: Christina Ruttig
Website: www.peb-online.de –